

KNOW-HOW ERZÄHLCAFE

EIN KURZER ÜBERBLICK



Erzählcafés sind moderierte Erzählrunden, bei denen die Lebensgeschichten und Erfahrungen der Teilnehmenden im Zentrum stehen. Dabei geht es um das respektvolle Zuhören und Erzählen, nicht um Diskussion und Infragestellung. Erzählt wird von den Teilnehmenden selbst zu einem vorher angekündigten Thema.

Die Veranstaltung wird von einer/einem Moderator*in geleitet, die/der passende Impulsfragen vorbereitet und auf den respektvollen Austausch innerhalb der Gruppe achtet.*

ÜBERSICHTLICHKEIT IST WICHTIG

- Thema wählen
- offen gestellte Fragen formulieren
- eventuell passende Objekte oder Fotos suchen/einladen mitzubringen
- Erzählbogen von Vergangenheit/Gegenwart/Zukunft
- Zeitschiene vor Augen halten
- gemütliche Kaffeehausatmosphäre schaffen
- möglichst wenig Nebengeräusche

DIMENSIONEN DES THEMAS

- Werte/Qualitäten/Merkmale
- Beziehungen
- (Lebens-)Geschichtliches
- Politisches/Gesellschaftliches
- Handlungen/Alltagspraxis/ Tipps & Tricks
- Traditionen
- Gefühle

IM LEITFADEN BEACHTEN

- Einstieg: Objekt/Foto, um ins Gespräch zu kommen
- Erzählphase Vergangenheit
- Erzählphase Gegenwart
- Erzählphase Zukunft
- Abschluss - Zusammenfassung und informeller Teil

WENN AUFGEZEICHNET WIRD

- Vorab alle informieren, dass aufgezeichnet wird
- Handy mit Mikrofon oder Aufnahmegerät mit Mikrofon und Ständer
- Tischdecke, keine Kaffeelöffel oder Kugelschreiber, damit möglichst wenig Nebengeräusche zu hören sind
- Aufnahme schneiden
- Aufnahme den Teilnehmenden zur Verfügung stellen

Quellen:

*https://netzwerk-erzaehlcafe.ch/wp-content/uploads/2019/11/Leitfaden_Erzaehlcafe_final_DE.pdf

Gert Dressel/Johanna Kohn/Jessica Schneller (Hrsg.) Erzählcafés, Einblicke in Praxis und Theorie, Beltz 2023